

Beschlussvorlagezur Behandlung in **öffentlicher Sitzung****Betreff****Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Parksituation Brüsseler Straße (Az.: 02-1600-260/18)****Beschlussorgan**

Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	03.12.2020

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt dankt den Petenten für die Eingabe und beauftragt die Verwaltung mit der Überarbeitung des Bewohnerparkgebietes „Belgisches Viertel“. Hierbei sollen folgende Varianten, wie bei der Überarbeitung der Bewohnerparkgebiete in Deutz, geprüft und der Bezirksvertretung Innenstadt vorgestellt werden:

1. Die Einrichtung von Zonen des Eingeschränkten Haltverbotes (Ladezonen) mit Ausnahme-Hinweisschild „Bewohner mit Parkausweis 'BELG' frei“ soll geprüft werden.
2. Es ist zu prüfen, ob für ein Drittel der Parkflächen mit rotem Punkt die Parkscheinplicht auf 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr täglich zu begrenzen ist. In der übrigen Zeit, also täglich von 18:00 Uhr bis 9:00 Uhr, sind die betreffenden Parkplätze ausschließlich für Bewohner/innen mit gültigem Bewohner-Parkausweis für das entsprechende Gebiet zu reservieren.

Alternative:

Die Bezirksvertretung Innenstadt dankt den Petenten für die Eingabe und beauftragt die Verwaltung, die bisherigen Parkregelungen im Bewohnerparkgebiet BELG beizubehalten.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein****Auswirkungen auf den Klimaschutz** Nein Ja, positiv (Erläuterung siehe Begründung) Ja, negativ (Erläuterung siehe Begründung)**Begründung:**

Die Petenten (zwei einzelne Eingaben und eine dritte Eingabe mit 18 Unterschriften, die aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden) beklagen den hohen Parkdruck in dem Bewohnerparkgebiet „Belgisches Viertel“, der durch den Rückbau von Stellplätzen in der Brüsseler Straße verschärft wurde. Die Petenten schlagen der Bezirksvertretung Innenstadt vor, in dem Abschnitt der Brüsseler Str. zwischen der Antwerpener Straße und Bismarckstraße halbseitiges Gehwegparken auf beiden Straßenseiten anzuordnen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Um die Situation für Bewohnerinnen und Bewohner des gesamten Bewohnerparkgebietes BELG zu verbessern, sollen alle Bereiche des Bewohnerparkgebietes darauf geprüft werden, ob sie sich als Ladezonenstellplätze mit Bewohnerfreigabe oder reservierte Bewohnerparkplätze von 18 Uhr bis 9 Uhr eignen. Eine punktuelle Lösung analog zur Alternative des Beschlussvorschlages sieht die Verwaltung als nicht zielführend an, da die Bewohnerinnen und Bewohner des gesamten Belgischen Viertels unter dem hohen Parkdruck leiden.

Aus Sicht der Verwaltung sollte das halbseitige Gehwegparken auch deshalb nicht wieder eingeführt werden, weil der Begegnungsraum der zu Fuß Gehenden wieder eingeschränkt würde.

Anlagen:

1. Eingaben
2. Dritte Eingabe